



Beurteilungskriterien smart@media 2020

Kompetenzzuwachs der Schülerinnen und Schüler im Bereich Medien

- Das Projekt stärkt die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler im Bereich Medien
- Es orientiert sich an den Kompetenzziele im Teilbereich Medien gemäss Lehrplan 21, Fachbereich «Informatische Bildung» (SO) bzw. Modul «Medien und Informatik» (AG)
- Das Projekt geht über eine reine Wissensvermittlung hinaus, es ist interaktiv und handlungsorientiert gestaltet
- Die Schülerinnen und Schüler können im Projekt an ihr individuelles Vorwissen und Vorkenntnisse anknüpfen und darauf aufbauen

Lebensweltbezug

- Der vor- und ausserschulische Mediengebrauch der Schülerinnen und Schüler fliesst als Ressource ins Projekt ein
- Die Schülerinnen und Schüler werden zu einer vertieften Reflexion ihrer ausserschulischen Mediennutzung angeregt
- Das Projekt trägt zu einer verantwortungsvollen und kompetenten Mediennutzung der Schülerinnen und Schüler bei
- Die Schülerinnen und Schüler werden auf ihrem Weg zur digitalen Mündigkeit unterstützt

Kompetenzzuwachs der Lehrperson(en) bzw. des Schulteam

- Lehrpersonen erweitern ihre fachlichen Kompetenzen zum Thema
- Unterrichtsentwicklungsaspekt: Dieser fachliche Kompetenzzuwachs wird mit den (vorhandenen oder erweiterten) methodisch-didaktischen Kompetenzen verknüpft
- Die Mitglieder des Schulteam nehmen ihre Rolle als Bezugsperson der Schülerinnen und Schüler sowie ihre Vorbildrolle im Umgang mit digitalen Medien wahr
- Schulentwicklungsaspekt: Der Kompetenzzuwachs aus dem Projekt wird an der Schule verankert, das erworbene Wissen in die Breite getragen, der innerschulische Austausch zum Thema gefördert
- Es stehen genügend Ressourcen für die Präventionsarbeit zur Verfügung
- Bei Bedarf wird das Kollegium weitergebildet

Innovationskraft

Dieser Punkt wird insbesondere für die Vergabe des Innovationspreises berücksichtigt

- Das Projekt stellt ein eigenständiges, neuartiges Angebot dar
- Es zeigt neue Wege für die schulische Arbeit im Medienbereich auf